

IUSES

Intelligent Use of Energy at Schools

Hannes Kern, Harald Raupenstrauch,
Lehrstuhl für Thermoprozesstechnik
Okt. 2009

Die Verantwortung für den Inhalt der vorliegenden Informationsbroschüre obliegt alleinig den dafür verantwortlichen Autoren. Der Inhalt spiegelt nicht zwingend die Meinung der Europäischen Gemeinschaften wider. Die Europäische Kommission übernimmt keinerlei Verantwortung für den Gebrauch der in dieser Broschüre enthaltenen Information.



- Das IUSES Projekt wird über das „Intelligent Energy Europe“ Programm finanziert

Intelligent Energy  **Europe**

- Über 450 verschiedene Projekte zu den Themen Energieeffizienz, erneuerbare Energiequellen, etc.



- Ein Programm der EU um Intelligenten Energieeinsatz und Energieeffizienz zu fördern
- Ziele bis 2020:
 - Reduzierung der Treibhausgasemissionen um **20%**
 - Verbesserung der Energieeffizienz um **20%**
 - Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien auf **20%**



- die nachhaltige Entwicklung im Energiebereich ermöglichen,
- einen sparsameren Energieverbrauch fördern,
- die Nutzung erneuerbarer Energiequellen verstärken,
- die Verringerung der Kohlendioxid-Emissionen im Verkehrssektor erreichen,
- die Förderung erneuerbarer Energiequellen umfassen und
- die Energieeffizienz in Entwicklungsländern unterstützen.



- Verhaltensänderung bei der Nutzung von Energie
- Zeigen wie man schon mit einfachen Mitteln Energie sparen kann (Get the „low hanging fruit“!)



Ziele

- Jungen Leuten (Oberstufenschülern) effiziente Energienutzung näher bringen um dadurch eine Verhaltensänderung zu bewirken.
- Lehrer von Oberstufenschulen dazu zu bewegen effiziente Energienutzung zu unterrichten.
- Das Bewusstsein für Intelligente Energienutzung bei Schülern durch den Europäischen Energiesparwettbewerb zu fördern.
- Schulbehörden davon zu überzeugen, Energiethemen in die Lehrpläne aufzunehmen.



- Lehrer und Schüler über effizienten Energieeinsatz informieren
- Schüler verschiedener Schultypen für das IUSES Thema interessieren
- Unterstützen der Lehrer durch die Bereitstellung von Unterrichtsmaterial
- Ansprechen der Schüler auf mehreren Ebenen (Multimedia, Experimente, etc.)
- Durchführung des Europäischen Energiesparwettbewerbs



Am IUSES Projekt sind Partner aus 12 Europäischen Ländern beteiligt:

- [Consorzio per l'AREA di ricerca scientifica e tecnologica di Trieste](#), Italien
- [Montanuniversität Leoben](#), Österreich
- [STENUM GmbH](#), Österreich
- [University of Ruse](#), Bulgarien
- [ENVIROS s.r.o.](#), Tschechische Republik
- [PRIORITERRE](#), France
- [Centre For Research and Technology Hellas / Institute for Solid Fuels Technology and Applications](#), Griechenland
- [Cork Institute of Technology \(CIT\)](#), Irland
- [LABORATORIO DELL'IMMAGINARIO SCIENTIFICO SOC. COOP.](#), Italien
- [Jelgavas reģionālais Pieaugušo Izglītības centrs](#), Lettland
- [IVAM UvA bv](#), Niederlande
- [Societatea comerciala pentru cercetare, proiectare si productie de echipamente si instalatii de aut](#), Rumänien
- [UNIVERSITATEA "POLITEHNICA" BUCURESTI](#), Rumänien
- [Slovenski E-Forum](#), Slovenien
- [Fundación CIRCE - Centro de Investigación de Recursos y Consumos Energéticos](#), Spanien





- Koordination der Arbeiten am „Industrie Handbuch“
- Erstellen einer Fallstudie
- Koordination der Arbeiten am „Handbuch für Lehrer“



- Die Gesamtdauer des Projektes ist auf 30 Monate angesetzt
- Beginn im August 2008
- Start der Testphase und des Bewerbs um den Europäischen Energiespar- Award Sept./Okt. 2009
- Verleihung der nationalen Awards für den EESA (Schulschluss 2010)
- Verleihung des Europäischen Energiespar- Awards im Sept. 2010

